

Protokoll der 65. ordentlichen Generalversammlung Skiclub Jeizinen vom 19.11.2010

1. Begrüssung

Die Präsidentin Vera Ruppen-Hildbrand begrüsst um 20.00 Uhr die anwesenden Mitglieder zur GV im **65. Vereinsjahr**. Sie erwähnte, dass der Skiclub jetzt „pensioniert“ wird, bzw. dieses Jahr sein 65. Jubiläum feiern kann. Dieser Anlass wird im Anschluss an die GV noch gefeiert.

Sie begrüsst speziell den GTGJ Präsidenten Hildbrand Kilian und die folgenden anwesenden Ehrenmitglieder: Burkard Bernhard, Hildbrand Otto und Hildbrand Benno.

Im Weiteren lässt sie folgende Mitglieder entschuldigen: Baumgarten Marc, Prumatt Bruno, Hildbrand Brigitte, Salemink Sabine und Rob, Schnyder Roland, Schnyder Tony und Regina, Bregy Rafaela, Zenhäusern Marcel, Prumatt Sandra, Bregy Sven, Bregy Jasmin, Kippel Edy, Hildbrand Robert, Tedeschi Iris, Kippel Benno, Tscherry Werner und Tscherry Christian.

Im Anschluss daran lässt die Präsidentin die Präsenz- und Helferliste zirkulieren, wo sich 27 Personen einschreiben.

2. Wahl der Stimmzähler

Die Präsidentin schlägt zwei Stimmzähler aus der GV vor. Es werden Hildbrand Gilbert und Schnyder Sandra vorgeschlagen und auch bestätigt.

Die Präsidentin bittet die GV das Traktandum 7 dem 6. vorzuziehen. Die Anwesenden sind damit einverstanden und genehmigen die Traktandenliste.

3. Protokoll der letzten GV

Wie bereits an den Generalversammlungen der letzten Jahre, wird auf das Vortragen des Protokolls verzichtet. Das Protokoll wurde dieses Jahr zum zweiten Mal auf der Homepage aufgeschaltet und konnte von den Mitgliedern eingesehen werden.

Ruppen Vera dankt Schnyder Sandra für das Verfassen des Protokolls.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Einleitung

Die vergangene Wintersaison fing, was den Schnee anbelangt, anfangs nicht gerade rosig an. Dennoch konnten wir in den Weihnachtsferien unser Programm wie geplant durchführen.

Vorstandsmitglieder

Im Vorstand der Saison 09/10 tätig:

Vize-Präsident:	Berclaz Stephan
Aktuar:	Varonier Viktor
Kassier:	Amherd Alain
Technische Leiter:	Roman Hildbrand
Materialverwalter:	Prumatt Daniel und Tscherry Daniel
Unterstützung des Vorstandes:	Imboden Christine

Hüttenwart / Revisoren

Hüttenwartin: nach wie vor in der Person von Hildbrand Sonja

Revisoren: Hildbrand Richard und Tedeschi Iris

Der Vorstand hat sich insgesamt zu 4 Vorstandssitzungen und 2 Spezialsitzungen für den Berglauf getroffen. Im Weiteren nahm ich als Präsidentin an der Präsidentenkonferenz des Oberwalliser Volksski-Cup wie auch an einzelnen Verbandssitzungen der Leuker Sonnenberge teil. Ebenso ergaben sich diverse Koordinationssitzungen mit dem GBT, der Gemeinde und der GTGJ.

Clubanlässe

Unsere Skisaison eröffneten wir mit der 4. Kinderfackelabfahrt. Petrus meinte es nach dem letztjährigen Erfolg mit ca. 90 Teilnehmer nicht gerade gut mit uns. Es wehte ein kalter Wind und Frau Holle schüttelte heftig ihre Schneekissen.

Dies machte uns die Sache, v.a. was das Anzünden der Fackeln anbelangte, nicht gerade einfach. Trotz dieses unfreundlichen Wetters konnten wir wiederum grössere Kinder und Jugendliche gewinnen, welche die Showabfahrt von der Unteren Feselalpe zu den Üflängen unternahmen, was unten für die kleineren Kinder wie immer ein schönes Schauspiel bot. Der GTGJ möchte ich an dieser Stelle für die Spezialfahrt am gr. Lift danken. Nach der gemeinsamen Fahrt auf der Strasse nach Jeizinen wurde der Fackelzug dann in den Ackermatten von den Eltern und anderen Zuschauern empfangen, wo man sich bei einem Lagerfeuer und mit warmen Tee und Wein wieder etwas aufwärmen konnte.

Auch dieses Jahr gab es wiederum ein positives Echo seitens der Eltern und Kindern. Da dieser Anlass vom SCJ unter anderem auch als touristisches Angebot zu verstehen ist, werden wir mit einem kleinen Beitrag vom GBT unterstützt, damit wir nicht ein allzu tiefes Minus zu verzeichnen haben.

Nach wie vor aber bin ich der Meinung, dass gerade solche Anlässe für Jeizinen und die Bevölkerung eine grosse Bereicherung darstellen.

Am 2. Januar ging es mit dem traditionellen Saujass weiter. Es fanden 64 Personen den Weg hinauf nach Jeizinen und war somit ein gut besuchter Anlass.

Die höchste Punktzahl wurde von Zenhäusern Rolf und Weissen Stefan gejasst, gefolgt von Zeiter Heinrich und Krummenacker Martin. Speziell bei dieser Austragung des Saujasses war, dass diesmal das Tiefstresultat von 5107 das höchste - ausgenommen vom Jahr 2003 – je gejasste Resultat war, seitdem wir die Statistik führen.

Vielen Dank an dieser Stelle an unser Ehrenmitglied Burkard Bernhard, der die technische Verantwortung dieses Anlasses inne hatte.

In diesem Jahr versuchten wir, nach der erfolgreichen Neuauflage vom letzten Jahr, wiederum eine Skitour auf die Beine zu stellen. Wir organisierten am 20. Februar eine Skitour ins Lötschental. Am Morgen brach die Gruppe von der Oberen Feselalpe zum Alichji auf, um anschliessend noch auf die Tellifurka aufzusteigen.

Anschliessend konnte man die, je nach Schneeverhältnissen, mehr oder weniger gute Abfahrt hinunter ins Tal geniessen. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Imstepf Willy, der diese Gruppe leitete.

Am 7. Februar wurde das 36. Strassenrennen des Oberwalliser Volksski-Cups ausgetragen. Nach den letztjährigen Wetterkapriolen fanden die Rennfahrer wiederum herrliches Winterwetter in Jeizinen vor.

Wir konnten insgesamt 77 Teilnehmer am Start verbuchen und alles lief für uns wunschgemäss. Wie auch schon die Jahre zuvor sicherte sich Matthias Salzmann mit 3:56:76 erneut den Tagessieg und dies bekanntlich bereits zum x-ten Male.

Das alljährliche Clubrennen konnte wie geplant am 6. Februar durchgeführt werden. Erfreulicherweise gingen mit 47 Teilnehmer so viele Rennfahrer wie schon lange nicht mehr an den Start.

Die Tagessiege gingen dieses Jahr an Schnyder Toni und Prumatt Beatrice.

Die ersten drei der jeweiligen Kategorien sehen wir dann zu einem späteren Zeitpunkt im Bericht des techn. Leiters. Alle Resultate können zudem unter www.jeizinen.ch eingesehen werden.

Am 28. Februar fand auf der Torrent der JO Super G statt, der vom Verband der Leuker Sonnenberge, wo wir ja bekanntlich auch Mitglied sind, organisiert wurde. Da tags darauf aber mit der Gratzugabfahrt selbst ein Anlass in unserem Skigebiet stattfand, konnten wir verständlicherweise keine Helfer finden, welche sich bereit erklärten auf die Torrent zu fahren.

Am 6. März fand als Abschluss das Verbandsrennen statt, welches dieses Jahr durch den Skiclub Albinen organisiert wurde.

Am Verbandsrennen nahmen wie im Vorjahr ganze 6 Personen des SCJ teil, wovon 4 vom Vorstand. Ich gehe davon aus, dass wir dann in 2 Jahren, wenn das Rennen wieder in Jeizinen durchgeführt wird, bedeutend mehr Startende haben, denn anscheinend ist der Weg auf die Torrent für viele zu weit und es lässt sich kaum jemand dafür motivieren.

Insgesamt waren dort 66 Teilnehmer am Start und die Tagessiege gingen an Roten Kilian und Briand Sabine.

Die Teilnahme am Verbandsrennen ist ja mitunter ausschlaggebend, wer die Nase an unserem internen Cup, der sich dieses Jahr bereits zum 8. Mal jährt, vorne hat.

Wer schlussendlich den Cup gewonnen hat, sehen wir ebenfalls im techn. Bericht.

Skitour

Ebenfalls fand vom 21. bis 27. März 10 die alljährliche Skitour der Kerngruppe des SCJ statt. Diese wurde dieses Jahr wie schon die Jahre zuvor unter der Leitung von Imstepf Willy in Bivio durchgeführt. Ich liess mir von Willy sagen, dass auch diese Woche herrliche Touren beinhaltete. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Willy.

Langlauf:

Auch im Langlauf haben einige Clubmitglieder an versch. Rennen teilgenommen.

Wer da den internen Cup gewonnen hat, sehen wir ebenfalls später im techn. Bericht.

Berglauf

Am 17. Oktober jährte sich der Jeizibärg-Lauf bereits zum 10. Male.

An die tollen Wetterbedingungen der letzten Jahre konnten wir ausgerechnet zu unserem Jubiläum nicht anknüpfen. Die schlechten Wetterprognosen im Vorfeld, welche sogar mit Schnee rechneten, bereiteten dem OK so manches Kopf zerbrechen, da wir ja oben in Jeizinen keine wetterfeste Kantine haben.

Dank schnell improvisiertem Zelt, waren wenigstens die meisten unserer treuen Arbeiter der Kantine im Trockenen.

Auch die Woche zuvor, hatte man mit dem Wetter zu kämpfen. Diesmal zeigte uns der Wind all seine Kraft, indem er die gerade neu angeschaffte Banderole, hoch über der Bahnhofstrasse, zerstörte.

Dennoch hatten wir schlussendlich doch etwas Wetterglück, da Petrus am besagten Tag nicht mit aller Härte zuschlug. So schafften wir auch dieses Jahr mit 212 Teilnehmer die 200er Grenze.

Interessant auch noch, dass wir mit 69 Teilnehmer genau die gleiche Anzahl Nordic Walker wie letztes Jahr hatten.

Entwicklung Berglauf

Tagessieger wurden bei den Damen Florey Isabelle 46:49.9 und Marco Mühlematter bei den Herren mit 35:07.9 Somit wurden die letztjährigen Sieger Viktoria Kreuzer und Martin Anthamatten auf die 2. Plätze zurückgedrängt. Dies zeigt wieder einmal mehr, dass sich der Jeizibärg-Lauf zu einem hochkarätig besetzten Lauf etabliert hat.

Der GTGJ, GBT und LGJ möchte ich hier für ihre alljährliche Unterstützung herzlich danken.

An dieser Stelle auch einen Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie den zahlreichen Zuschauern, die diesem Lauf u.a. auch die spezielle Atmosphäre verleihen.

Benno und 10 Jahre Berglauf

Zu guter Letzt aber gebührt das grösste Dankeschön, unserem OK Präsident Benno Hildbrand, der seit 10 Jahren an der Spitze ist und diesen Lauf mit grosser Leidenschaft zusammen mit dem Vorstand organisiert und der einen grossen Teil seiner Freizeit in dieses Rennen investiert.

Zum 10-jährigen Jubiläum hat der VS Benno ein Präsent in Form einer bedruckten Jacke geschenkt.

Am 6. November fand unser Zwillingslauf, der Dérupe in Chalais-Vercorin statt, der die Kombinationswertung mit dem Jeizibärg-Lauf darstellt. Auch dieser Lauf konnte eine hohe Beteiligung aufweisen. Erfreulich, dass sich auch immer mehr und mehr Oberwalliser am Rennen beteiligen

Nach den diversen Grabenarbeiten des Vorstands im letzten Jahr für die Clubhütte stand dieses Jahr in der Unteren Feselalpe die grosse Küchenrenovation an.

Ohne dass ich jetzt mich in Details verliere, war diese Renovation für den Hüttenwart und mich eine sehr zeitintensive Periode, welche ich nicht jedes Jahr erleben möchte.

Zum Schluss möchte ich meinen Vorstandsmitgliedern ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und ihre tatkräftige Unterstützung während des ganzen Jahres danken. Es bereitet mir nach wie vor Freude mit ihnen zusammenzuarbeiten.

5. Berichte der technischen Leiter

Die Präsidentin übergibt das Wort an Roman Hildbrand, der uns die TL Berichte bzw. die Rangliste der einzelnen Rennen vorliest. Er gibt die interne Cup-Wertung bekannt:

- Hildbrand Gilbert
- Tscherry Christian
- Ruppen Damian
- Prumatt Daniel
- Tscherry Daniel
- Varnonier Viktor

Diese Mitglieder nahmen an folgenden Wettkämpfen teil: Clubrennen, Strassenrennen und Verbandsrennen teil. Demzufolge erhalten sie vom Skiclub ein Präsent.

Beim internen Cup im Langlauf ging der Sieg dieses Jahr wiederum an Flavian Kippel. Sein Geschenk wird ihm von Hildbrand Benno übergeben.

Prumatt Daniel und Tscherry Daniel wird für das Verwalten des Materials gedankt.

Hüttenbericht

Benno Hildbrand informiert über die Übernachtungszahlen der Clubhütte. Im Winter war die Hütte gut belegt. Im Sommer war die Hütte eher weniger gut belegt.

7. Sanierung Clubhütte

Ruppen Vera informiert die Anwesenden über die verschiedenen Investitionen an der Clubhütte. In den letzten Jahren mussten immer wieder Renovationen vorgenommen werden, um einerseits die Gäste zufriedenzustellen und andererseits aber die stetig wachsenden Anforderungen und Vorschriften des Kantons zu erfüllen. Zudem musste auch die baufällige Mauer westlich der Clubhütte saniert werden. Durch Fronarbeit der Firma Hildbrand Otto konnte diese vollumfänglich erneuert werden. Ruppen Vera überreicht Hildbrand Otto als Zeichen der Wertschätzung ein kleines Präsent.

Wie bereits an der letzten GV erwähnt, hatten wir im Dezember 08 leider einen Wasserschaden zu verbuchen. Bei diesem wurde die Küche arg in Leidenschaft gezogen. Die Präsidentin zeigt Fotos der Küche nach dem Wasserschaden. Da die Küche komplett saniert werden musste, konnte man sich mit der Versicherung auf eine Schadenssumme von Fr. 9'000.- einigen. Die günstigste Offerte belief sich auf Fr. 13'500.-. Dank dem Entgegenkommen verschiedener Firmen und Personen konnte diese Totalrenovation zu einem relativ vernünftigen Preis durchgeführt werden. Ein wichtiger Bestandteil des Umbaus bestand darin, dass der Kochherd mit Elektrizität betrieben werden kann und nicht wie bisher mit Gas. Die Präsidentin zeigt die neuen Fotos der Küche nach der Renovation und lädt die Anwesenden ein, sich selber einmal ein Bild der neuen Küche zu verschaffen. Speziell danken möchte sie Hildbrand Benno und Sonja, die dadurch einen vermehrten Aufwand auf sich genommen haben.

6. Kassa- und Revisorenbericht

Die Kassaberichte werden von Amherd Alain und Hildbrand Benno abwechselnd präsentiert. Alain gibt die Zahlen der Clubkasse bekannt und Benno diejenigen der Hüttenkasse.

Es resultiert ein Ausgabenüberschuss aufgrund der Küchenrenovation der Clubhütte.

Bei der Berglaufabrechnung gibt es zu bemerken, dass noch nicht alle Rechnungen vorhanden sind.

Vera Ruppen erteilt nun das Wort an unseren Revisor Hildbrand Richard zum Verlesen des Revisorenberichtes. Richard Hildbrand und Tedeschi Iris haben die Rechnungen durchgesehen und bestätigen, dass die Kassa einwandfrei geführt ist. Ein schriftlicher Bericht liegt dem VS vor. Der Kassabericht wird mit einem kräftigen Applaus angenommen.

An dieser Stelle dankt Vera Ruppen dem Kassier Amherd Alain für die Führung der Kasse und seine Arbeit.

Ebenfalls spricht sie einen Dank an die beiden Revisoren für den Revisorenbericht aus.

8. Mitglieder Mutationen

Vera Ruppen teilt die Ein- und Austritte mit und heisst vor allem die Neumitglieder herzlich willkommen. Es sind dies: Eberhardt Carlo, Gruber Roland und Varonier Nadia. Die Neumitglieder werden mit Applaus aufgenommen.

Es gab auch einige Austritte. Einerseits haben einige ihren Austritt bekannt gegeben und andererseits werden diejenigen Personen gestrichen, welche ihren Beitrag dreimal nicht mehr einbezahlt haben. Folgende Mitglieder sind aus dem Verein ausgetreten: Borter Sven, Moser Sebastian, Mounir Olivier, Hildbrand Bruno und Lüthi Jacqueline.

9. Ersatzwahlen

Berclaz Stephan gibt seine Demission aus dem Vorstand bekannt. Stephan wurde 2005 in den Vorstand gewählt und war somit 5 Jahre in unserem Gremium. Nebst seinen anderen Aufgaben war

Stephan auch derjenige, der die letzten beiden Jahre die Skitour, welche wieder zu neuem Leben erweckt wurde, organisiert hatte. Da Stephan vor 2 Jahren Beruf eine Weiterbildung begonnen und auch einen Jobwechsel vorgenommen hat, reicht ihm die Zeit für den Skiclub nicht mehr. Seine Demission zeichnete sich also schon seit längerem ab. Vera dankt Stephan im Namen des Vorstandes und der Mitglieder für seine geleistete Arbeit. Da Stephan selber nicht anwesend sein kann, wird Vera ihm einen Geschenkgutschein später überreichen.

In der Person von Tscherry Matthis wurde ein neues Vorstandsmitglied gefunden. Matthis wird von der Versammlung mit einem kräftigen Applaus in den Vorstand gewählt. Vera dankt Matthis, dass er sich für dieses Amt zur Verfügung gestellt hat.

Weiter teilt Vera mit, dass sie auf die nächste GV hin demissionieren wird. Es werden dann 12 Jahre sein, die sie beim Vorstand des Skiclubs Einsitz genommen hat, davon 4 Jahre als Präsidentin. Vera hofft, dass sie bis zur nächsten GV einen Präsidenten/in aus dem heutigen Vorstand präsentieren kann.

10. Programm 10/11

Das Programm für die Saison 2010/11 wird von Hildbrand Roman vorgestellt. Es wird im Dezember den Clubmitgliedern zugestellt. Zusätzlich wird es auf unserer Website aufgeschaltet.

11. Verschiedenes

JO Region Torrent

Kürzlich wurde ein Flyer per Post an alle Haushalte verschickt, um auf das Angebot der JO Mannschaft Region Torrent aufmerksam zu machen. Dieses Angebot ist für alle Verbandsmitglieder der Leuker Sonnenberge offen. Dazu gehört bekanntlich auch der SC Jeizinen. Letztes Jahr haben immerhin 3 Kinder unseres Skiclubs daran teilgenommen. Ziel ist es, in Zukunft noch mehr Kinder dazu zu animieren.

Vera informiert, dass ein gemeinsamer Name für die Wettkampfgruppe gesucht wird. Dieser erfordert von Swiss-Ski die Gründung eines neuen Clubs. Dadurch würden die JO unter dem neuen Namen an den Rennen teilnehmen. Da aber das Skigebiet Torrent selber einen neuen Namen sucht, wird diesbezüglich noch abgewartet.

Oberwalliser Skiabo

Vera bittet die Clubmitglieder die beabsichtigen ein Oberwalliser Saisonabo zu kaufen, dies doch bitte in Jeizinen bzw. in Gampel beim Treuhandbüro zu erwerben. Dadurch würde unser Skigebiet davon am meisten profitieren. Diese Abos können bereits im November gekauft werden.

Kippel Sport

Vera macht darauf aufmerksam, dass alle Clubmitglieder bei Kippel Sport 20% Rabatt erhalten.

Weiter teilt Vera mit, dass noch 5 Jacken aus der Aktion der „Jung-Jeiziner“ vor 3 Jahren vorhanden sind. Bei Interesse können diese im Anschluss an die GV erworben werden.

Last but not least

Da der Skiclub dieses Jahr pensioniert wird, hat der Vorstand einmal ein etwas währschaffteres Menü zum Nachtessen ausgewählt.

Um 21:45 Uhr schliesst der offizielle Teil der GV 2010 mit grossem Applaus.

Der Aktuar
Viktor Varonier